



Deutscher BundeswehrVerband

Landesverband West

Standortkameradschaft Köln

Arbeitsgruppe Wohnungsfürsorge Heidekaul

www.ag-heidekaul.de

Rundbrief September 2017

50968 Köln, 05.09.2017

Aktuelle Sachstände

Auf die letzte Anfrage der Arbeitsgruppe Wohnungsfürsorge Heidekaul (AG Heidekaul) vom 10.06.2017 schuldet uns das Objektmanagement Baugrund in Bonn noch immer die Antwort, ob und wann sie die von uns mitgeteilten Mängel abstellen will. Einen Überblick finden Sie auf unserer Homepage ag-heidekaul.de unter „Aktuelle Themen“ (auf der Startseite links mit Kuchengrafik).

Hoffen darf unsere Anwohner-Initiative Colonia ELF aus dem Heidekaul, den angestrebten Zielen etwas näher gekommen zu sein. Zum langfristigen Konzept – mit Verkehrsertüchtigungen für den Verteilerkreis Köln-Süd – hat die Stadt Köln unseren Vorschlag für eine ebenerdige Querung der Nord-Süd Stadtbahn als eine neue Planungsvariante aufgenommen. Eine Hochbahn mit Gleisen in 6 m Höhe über dem Verteiler wird dadurch immer unwahrscheinlicher.

Frau Blome, die Kölner Verkehrsdezernentin, hat wiederholt die Prüfung zugesagt, ob auf die temporäre Buswendeschleife mit Busspur zum Verteiler verzichtet werden kann, so dass dort etwa 40 Bäume weniger gefällt werden müssten.

Der Bau der inzwischen dreimal so teuren P&R-Anlage auf dem Tennisplatz ist zwar nach wie vor geplant, doch die Bezirksvertreter haben sich nochmals gegen den Standort ausgesprochen und den Ausbau der P&R-Anlage in Godorf gefordert, wo ein Umsteigen der Pendler vom Pkw in die Bahn möglich wäre, ohne dass sie sich in den tagtäglich über 6 km langen Stau stellen müssen.

Die Bürgerinitiativen entlang der Bonner Straße, die zwar auch die Vierspurigkeit der Straße und zusätzlich zwei Gleise auf einer eigenen Rasentrasse fordern, möchten im Gegensatz zur Stadtverwaltung auch einen Großteil der vorhandenen Bäume retten, und zwar ohne die Außengrenzen des bereits genehmigten Planfeststellungsverfahrens zu überschreiten. Nach zwei Workshops und etlichen Planungsgesprächen mit insgesamt elf renommierten Verkehrsplanern wurden mehrere Planungsalternativen für den Baumerhalt erarbeitet. Nach einer Präsentation durch die Initiativen, hat die Stadt endlich die Prüfung eines dieser Vorschläge zugesagt.

Offensichtlich wurde der Erhalt der Bäume weder durch die Stadt noch durch die genehmigende Bezirksregierung Köln nachweisbar geprüft, so dass, neben bereits feststehenden Bewertungsfehlern, ein weiterer Abwägungsmangel besteht.

Am 27.09.2017, voraussichtlich ab 19:00 Uhr, ist eine Bürgerveranstaltung zu dieser Thematik in der All Saints Church (Allerheiligenkirche), Ecke Lindenallee und Bonner Straße, geplant, auf die ich schon heute hinweisen möchte. Ein gesondertes Flugblatt wird noch verteilt.

Ein weiterer wichtiger Termin ist unser nächster Anwohnertreff am 20.10.2017 um 19:30 Uhr im Tennisclub Arnoldshöhe, zu dem **alle Nachbarn** herzlich eingeladen sind.

Ihre AG Heidekaul
Andreas Wulf
Vorsitzender

Ansprechpartner der Arbeitsgruppe Wohnungsfürsorge Heidekaul (AG Heidekaul) nrf GbR

Vorsitzender: Andreas Wulf Heidekaul 11 50968 Köln-Raderthal Tel.: 0221/2807753	Stv. Vorsitzender Rolf Liese Heidekaul 13 50968 Köln-Raderthal Tel.: 0221/374370	Schriftführerin Eva Marlene Borsikowski-Schmitz Heidekaul 1 50968 Köln-Raderthal Tel.: 0221/8231864	Kassenverwalterin: Karla Schaller-Meuther Heidekaul 17 50968 Köln-Raderthal Tel.: 0221/447353
--	---	--	--

Seite 1 von 1

